

Niederschrift

über die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 27.05.2024 im Gemeindehaus in Oldersbek.

Beginn der Sitzung: 19:00 Uhr
Ende der Sitzung: 22:00 Uhr

Anwesend:

stimmberechtigt:

| | |
|-------------------------|----------------------|
| Bürgermeister | Hans-Joachim Müller |
| 1. stv. Bürgermeister | Sönke Matzen |
| 2. stv. Bürgermeisterin | Lea Hansen |
| Gemeindevertreter | Christian Basler |
| Gemeindevertreterin | Lysann Deertz-Brandt |
| Gemeindevertreter | Nico Jacobsen |
| Gemeindevertreter | Axel Liedl |

Entschuldigt fehlt:

| | |
|-------------------|----------------|
| Gemeindevertreter | Timo Peters |
| Gemeindevertreter | Karina Schmidt |

Außerdem sind anwesend:

Herr Mäurer, Planungsbüro Olaf
Frau Tetzlaff, Planungsbüro Olaf
Herr Feddersen, grenic GmbH
Frau Töbermann, GFN mbH
Herr Reese, GFN mbH
Stefan Frädermann, Schriftführer
Stefanie Osterland, Amt Nordsee-Treene
7 Zuhörerinnen und Zuhörer

Tagesordnung:

öffentlich

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte
3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung am 04.03.2024
4. Beratung und Beschlussfassung über das Planungskonzept zur Nutzung von PV-Freiflächenanlagen
5. Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Zielen und Zwecken der Planung (gemäß § 3 Abs. 1 BauGB) der 10. Änderung des F-Planes und des B-Planes Nr. 7 der Gemeinde Oldersbek für das Gebiet nördlich des Kirchensteig, westlich der K128 und südlich der Ostfelder Landstraße (L37)
6. Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss für die 10. Änderung des F-Planes und den B-Plan Nr. 7 der Gemeinde Oldersbek für das Gebiet nördlich des Kirchensteig, westlich der K128 und südlich der Ostfelder Landstraße (L37)
7. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 27.05.2024

8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023
9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages
10. Einwohnerfragestunde
11. Bericht des Bürgermeisters
12. Bericht der Ausschüsse und Delegierten
13. Anfragen aus der Gemeindevertretung

nicht öffentlich

14. Personalangelegenheiten
15. Grundstücksangelegenheiten
16. Vertragsangelegenheiten

öffentlich

17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen-Teil der Sitzung

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 27.05.2024

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Ladung zur Sitzung fest. Die Gemeindevertretung (GV) ist beschlussfähig.

2. Feststellung der Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Der GV Nico Jacobsen stellt den Antrag, dass künftig alle GV-Sitzungen um 22:00 Uhr beendet werden. Er begründet den Antrag und regt an, die nicht behandelten Tagesordnungspunkte dann in der nächsten Sitzung zu thematisieren. Es wurde darauf hingewiesen, dass für einen Dringlichkeitsantrag zwei Drittel der gesetzlichen Anzahl der Gemeindevertreter zustimmen müssen. Dem Antrag wurde mehrheitlich zugestimmt:

| Beschlussfähigkeit | | Abstimmung | | |
|-------------------------|----------------|------------|---------|-----------------|
| gesetzl. Mitgliederzahl | davon anwesend | dafür | dagegen | Stimmenthaltung |
| 9 | 7 | 5 | 2 | -- |

2.b. Beschlussfassung über die eventuelle Nicht-Öffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Einstimmig wird die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 14, 15 und 16 ausgeschlossen.

3. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über die 4. Sitzung am 04.03.2024

Die genannte Niederschrift wird mehrheitlich beschlossen.

| Beschlussfähigkeit | | Abstimmung | | |
|-------------------------|----------------|------------|---------|-----------------|
| gesetzl. Mitgliederzahl | davon anwesend | dafür | dagegen | Stimmenthaltung |
| 9 | 7 | 6 | -- | 1 |

4. Beratung und Beschlussfassung über das Planungskonzept zur Nutzung von PV-Freiflächenanlagen

Der Ausbau der raumbedeutsamen Solar-Freiflächenanlagen soll möglichst auf geeignete Räume gelenkt und die Planung weiterer Standorte geordnet und plausibel aus schlüssigen Konzepten hergeleitet werden. Bisher liegt für die Gemeinde jedoch kein entsprechendes Standortkonzept vor. Dieses sollte eine gemeindeweite Alternativenprüfung enthalten und den

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 27.05.2024

Gemeinsamen Beratungserlass zur Planung von großflächigen Photovoltaikanlagen im Außenbereich des Landes Schleswig-Holstein zur Freiflächen-Photovoltaik hinsichtlich Tabu- und Abwägungskriterien berücksichtigen.

Die Gemeindevertretung hat bereits am 24.7.2023 beschlossen die PV-Freiflächenanlagen auf 5 % der Gesamtgemeindefläche zu begrenzen.

Im Rahmen der Bauleitplanung für den B-Plan 8 (Sunfarming Projekt GmbH) hat das Planungsbüro OLAF ein Standortkonzept erarbeitet. Nachdem die Gemeindevertretung in der letzten Sitzung gefordert hatte, dass auch die Flächen aus dem B-Plan 7 (iTerra) in das Standortkonzept eingearbeitet werden, wurde das Planungskonzept überarbeitet. Herr Mäurer stellt die aktuelle Version vor.

Die Gemeindevertretung stimmt dem vorgestellten Planungskonzept zur Nutzung von PV-Freiflächenanlagen zu.

Abstimmungsergebnis:

| Beschlussfähigkeit | | Abstimmung | | |
|-------------------------|----------------|------------|---------|-----------------|
| gesetzl. Mitgliederzahl | davon anwesend | dafür | dagegen | Stimmenthaltung |
| 9 | 7 | 7 | -- | -- |

5. Beteiligung der Öffentlichkeit zu den Zielen und Zwecken der Planung (gemäß § 3 Abs. 1 BauGB) der 10. Änderung des F-Planes und des B-Planes Nr. 7 der Gemeinde Oldersbek für das Gebiet nördlich des Kirchensteig, westlich der K128 und südlich der Osterfelder Landstraße (L37)

Frau Imke Töbermann/Gesellschaft für Freilandökologie und Naturschutzplanung mbH stellt die Planung vor. Die GV wünscht, dass das Standortkonzept entsprechend eingearbeitet wird.

Im Anschluss beantwortet Herr Feddersen Fragen aus der Runde der Gemeindevertretung.

6. Entwurfs- und Veröffentlichungsbeschluss für die 10. Änderung des F-Planes und den B-Plan Nr. 7 der Gemeinde Oldersbek für das Gebiet nördlich des Kirchensteig, westlich der K128 und südlich der Osterfelder Landstraße (L37)

Die Gemeinde Oldersbek hat sich entschlossen, auf dem Gemeindegebiet Flächen für Freiflächenphotovoltaikanlagen bereit zu stellen. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek hat in ihrer Sitzung am 12.12.2022 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 7 und die 10. Änderung des Flächennutzungsplans für das Gebiet „nördlich des Kirchensteig, westlich der K 128 und südlich der Osterfelder Landstraße (L 37)“ beschlossen. Durch die Aufstellung der Bauleitpläne wird die planungsrechtliche Grundlage geschaffen, um Freiflächenphotovoltaikanlagen innerhalb des Geltungsbereichs zu errichten und zu betreiben.

Vorgesehen ist sowohl im Bebauungsplan als auch im Flächennutzungsplan die Darstellung des Geltungsbereichs als Sonstiges Sondergebiet mit der Zweckbestimmung „Photovoltaikfreiflächenanlagen“. Der Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 1,2,3 und 5 der Flur 6 und das Flurstück 48 der Flur 1.

Die frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange (TÖB) wurde am 25.10.2023 durchgeführt.

Das Projekt wird von der iTerra energy solution in die Projektgesellschaft Oldersbek Sonnenenergie GmbH & Co. KG überführt.

Das Planungsbüro GFN hat die Pläne im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung in der heutigen Sitzung vorgestellt.

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 27.05.2024

Die Gemeindevertretung stimmt der vorliegenden Abwägungstabelle zur frühzeitigen TÖB-Beteiligung mit Einarbeitung des Standortkonzeptes zu. Die Entwürfe der 10. Änderung des F-Planes und des vorhabenbezogenen B-Planes Nr. 7 für die Gemeinde Oldersbek für das Gebiet nördlich des Kirchensteig, westlich der K128 und südlich der Osterfelder Landstraße (L37) und die Begründungen werden in den vorliegenden Fassungen gebilligt.

Die Entwürfe der Bauleitpläne sind mit der Begründung und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) für die Dauer eines Monats, mindestens jedoch für die Dauer von 30 Tagen im Internet zu veröffentlichen. Die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über die Veröffentlichung zu benachrichtigen. Zusätzlich sind die nach § 3 Abs. 2 S. 1 BauGB zu veröffentlichen Unterlagen durch eine öffentliche Auslegung für die Dauer der Veröffentlichung in der Amtsverwaltung zur Verfügung zu stellen.

Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich in das Internet einzustellen; die nach Satz 1 zu veröffentlichenden Unterlagen und der Inhalt der Bekanntmachung sind über ein zentrales Internetportal des Landes (Digitaler Atlas Nord) zugänglich zu machen

Abstimmungsergebnis:

| Beschlussfähigkeit | | Abstimmung | | |
|-------------------------|----------------|------------|---------|-----------------|
| gesetzl. Mitgliederzahl | davon anwesend | dafür | dagegen | Stimmenthaltung |
| 9 | 7 | 7 | -- | -- |

Bemerkung:
 Aufgrund des § 22 GO waren keine/folgende Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend:

7. Beratung und Beschlussfassung über die weitere Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Der Bürgermeister führt in das Thema ein und stellt drei mögliche Varianten für die Gemeinde Oldersbek vor.

- Variante 1: Verkauf aller Aktien und Ablösung des Darlehens
- Variante 2: Kein Verkauf von Aktien, Verlängerung des Darlehens um 5 Jahre
- Variante 3: Ablösung Darlehen durch Teilverkauf von Aktien

Die GV beschließt mehrheitlich den Verkauf aller Aktien und die Ablösung des Darlehens (Variante 1).

| Beschlussfähigkeit | | Abstimmung | | |
|-------------------------|----------------|------------|------------|------------|
| gesetzl. Mitgliederzahl | davon anwesend | Variante 1 | Variante 2 | Variante 3 |
| 9 | 7 | 6 | -- | 1 |

8. Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023

Lysann Deertz-Brandt stellt die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen aus dem Jahr 2023 kurz vor und erläutert diese.

Im Anschluss genehmigt die GV einstimmig die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen bzw. Auszahlungen 2023.

| Beschlussfähigkeit | | Abstimmung | | |
|-------------------------|----------------|------------|---------|-----------------|
| gesetzl. Mitgliederzahl | davon anwesend | dafür | dagegen | Stimmenthaltung |
| 9 | 7 | 7 | -- | -- |

9. Beratung und Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2023 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages

Die GV beschließt einstimmig über den Jahresabschluss 2023 und über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. Behandlung des Jahresfehlbetrages.

| Beschlussfähigkeit | | Abstimmung | | |
|-------------------------|----------------|------------|---------|-----------------|
| gesetzl. Mitgliederzahl | davon anwesend | dafür | dagegen | Stimmenthaltung |
| 9 | 7 | 7 | -- | -- |

10. Einwohnerfragestunde

- In der Straße Luhn ist es sehr dunkel und der Wunsch nach Straßenlaternen wird geäußert. Die Gemeinde prüft dies und wird voraussichtlich Abhilfe schaffen.
- In der Straße Eiland ist aufgrund der engen Straßenverhältnisse kaum oder nur eingeschränkt Winterdienst möglich. Eine Prüfung durch die Gemeinde wird erfolgen.
- Das Hausnummernschild der Straße Eiland wird aufgrund neuer Hausnummern erneuert.
- In der Straße Eiland ist seit Einbau des neuen Abwassersystems besonders bei Wetterumschwung des Öfteren eine starke Geruchsbelästigung festzustellen. Die GV wird den WBV um einen Ortstermin bitten.
- Der Bürgermeister greift das Thema „Krähen“ von der letzten Sitzung auf und teilt mit, dass diese sich nicht vergrämen lassen.

11. Bericht des Bürgermeisters

- Der Bürgermeister erläutert noch einmal das Zustandekommen der hohen Wegeunterhaltungskosten und dass präventiv auftretende Schäden zeitnah behoben werden, bevor tieferegehende und damit deutlich kostenintensivere Baumaßnahmen erforderlich werden. Zudem sind die Maßnahmen für die Gemeinde im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht unumgänglich.
- Badeteich: Der Eingangsbereich wurde befestigt und ein neuer Zaun wurde aufgestellt. Der Bürgermeister dankt den Gemeindemitarbeitern, der Feuerwehr sowie der Jugendfeuerwehr für die tatkräftige Unterstützung für das Entschlammten des Badeteiches.
- Badeteich: Der Bürgermeister erläutert die Problematik mit dem Sprungbrett. Aufgrund der zu geringen Wassertiefe ist das Sprungbrett nicht mehr nutzbar. Mit dem tiefer setzen und kürzen des Sprungbrettes soll versucht werden, dieses zu erhalten. Die Inspektion des Prüfers bleibt abzuwarten.

- Die Spielgeräte wurden begutachtet und bei Bedarf entsprechend repariert.
- B-Plan 6: Die letzte Teerdecke ist für den Zeitraum 4.-6. Juni geplant.
- Endausbau Gewerbegebiet: Die Submission ist für Ende Mai geplant.
- Ringreiten und Kinderringreiten: Großer Dank an die Organisatoren für die tolle Veranstaltung.
- Verkehrsschau: Luruper Weg soll ein großer Verkehrsspiegel angebracht werden. Teilweise wird neue Beschilderung erfolgen.
- Eine hohe Hecke Am Bullweg stellt ein großes Sichthindernis da. Prüfung durch den Bürgermeister folgt.
- Am Sonntag, den 09.06.24 findet die Europawahl statt.
- Windanlage Ostenfeld: Die Beteiligung der Gemeinde ist beschlossen.
- PV-Anlage der Gemeinde auf dem Gemeindehaus hat Einbußen im Ertrag, es soll ein Auftrag zur Reinigung der Anlage erfolgen.

12. Bericht der Ausschüsse und Delegierten

Keine Berichte

13. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Der Investitionsplan muss überarbeitet werden, welche Vorhaben sollen im Jahr 2024 angegangen werden?
- Die Jugendfeuerwehr beantragt einen Zuschuss in Höhe von ca. 1.700,- € für 15 Paar Sicherheitsschuhe. Die GV stimmt dem Antrag einstimmig zu.
- Die Jugendfeuerwehr beantragt eine Erhöhung der jährlichen Zuwendungen. Die GV beschließt einstimmig, dies für die Planung ab dem Jahr 2025 zu berücksichtigen.

Gemäß Beschluss in TOP 2b ist die Öffentlichkeit für die nachfolgenden Tagesordnungspunkte ausgeschlossen. Die Zuhörer verlassen den Sitzungssaal.

Nicht öffentlich:

14. Personalangelegenheiten

...

15. Grundstücksangelegenheiten

....

16. Vertragsangelegenheiten

...

Öffentlich:

17. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen-Teil der Sitzung

5. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Oldersbek am 27.05.2024

Im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Die Tagesordnungspunkte 14-16 werden aufgrund der fortgeschrittenen Uhrzeit in die 6. Sitzung am 04.06.2024 vertagt.

Der Bürgermeister bedankt sich für die rege Mitarbeit und Unterstützung und schließt um 22:00 Uhr nach TOP 13 die Sitzung und vertagt die verbleibenden Tagesordnungspunkte in die kommende Sitzung.

Bürgermeister

Schriftführer